

Protokoll der Stadtelternratssitzung vom 21.02.2018

Ort	Medienzentrum, Kranich-Gymnasium/Emil-Langen-Realschule
Beginn	18:30 Uhr
Teilnehmer	siehe Anwesenheitsliste
Protokoll	Michael Busch

TOP 1 – Begrüßung

Ingo Kavemann, Vorsitzender des Stadtelternrats (StER), begrüßt die anwesenden Teilnehmer. Die weitere Agenda wird kurz vorgestellt.

TOP 2 – Protokoll

Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine Änderungen oder Anmerkungen. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

Kavemann weist darauf hin, dass zukünftig neben dem Protokoll auch die zur Sitzung verwendete Präsentationscharts auf der Internetseite des StERs veröffentlicht werden.

TOP 3 – Partnerschaft für Lehrstellen e.V.

Kavemann begrüßt Herrn Peter Schürmann, Vorsitzender des Vereins Partnerschaft für Lehrstellen.

Schürmann stellt Aufgaben und Zielsetzung des Vereins vor. Der Verein hält unterschiedliche Angebot für Schulen und Schüler in der Region bereit:

- Kompetenzfeststellungsverfahren
- Bewerbertraining
- Suche und Vermittlung von Ausbildungsplätzen
- Studienberatung für Abiturienten

Des weiteren führt der Verein im Auftrag und als Partner der Stadt eine jährliche Schülerbefragung durch. Es wird ermittelt, welche Ziele die Schüler nach ihrem Schulabschluss verfolgen.

Eine Verteilung der Informationen des Vereins über die an den Schulen vorhandenen iSERV-Plattformen ist in Planung und wird zur Zeit mit einer Partnerschule außerhalb Salzgitters erprobt.

TOP 4 – Aktuelles aus dem Landeselternrat (LER)

Kavemann begrüßt den Vorsitzenden des Landeselternrats, Herrn Mike Finke, und seine 2. Stellvertreterin, Frau Carola Burggraf-Köck.

Finke erläutert die Zusammensetzung und Aufgang des LERs. Der LER befasst sich zu 85-90% mit der Erarbeitung von Stellungnahmen zu neuen gesetzlichen Regelungen.

Der LER erarbeitet zur Zeit eine Online-Plattform, damit der LER gemeinsam mit den StER und Kreiselternräten (KER) auf digitaler Ebene besser zusammenarbeiten kann.

Das Thema „Spanisch statt Französisch als 3. Fremdsprache“ wird angesprochen. Trotz anderslautender Berichte gäbe es angeblich keine gesetzliche Regelung zum Vorrang des Französischunterrichts. Statt dessen werde dies durch Zuteilungen der Schulbehörde gesteuert. Der LER will versuchen, dieses Thema abschließend zu bearbeiten.

Des weiteren wird über die aktuell hohe Zahl der Lehrerabordnungen an Grundschulen gesprochen. Dies sei durch die hohe Zahl fehlender Grundschullehrer bedingt. Des weiteren ergäbe sich die hohe Zahl von abgeordneten Gymnasiallehrern, da zur Zeit an den Gymnasien ein personeller Überhang bestehe. Dieser sei gebildet worden, um für die Umstellung auf G9 vorbereitet zu sein.

TOP 5 – Abordnungen von Lehrern/Fehlstunden

Kavemann begrüßt Meike Zalmesz, Vorsitzende des SER der Grundschule Fredenberg. Zalmesz berichtet von der aktuellen Notsituation an ihrer Schule.

Viele Schüler ihrer Grundschule haben einen multikulturellen Background und/oder stammen aus eher bildungsfernen Schichten. Es gibt daher auch eine entsprechend schlechte Beteiligung an der Elternarbeit.

Das Kollegium besteht zur Zeit aus nur 13 Stammlehrer und 17 Abordnungen (SEK I/II) und hat keine hauptamtliche Schulleitung. Auf Grund dieser Situation kann an der Schule eine Spachförderung nur eingeschränkt und eine Matheförderung gar nicht angeboten werden.

Eine besondere Problematik ergibt sich aus der jeweiligen Stundenzuteilung der abgeordneten Lehrer. Da die einzelnen Lehrkräfte mit zu geringen Stundenzahlen abgeordnet sind, können diese nicht als Klassenlehrer eingesetzt werden.

Zalmesz bittet abschließend bei der Betrachtung des Themas „Abordnungen an Grundschule“ um die Solidarität und Verständnis der anderen Elternschaften.

TOP 6 – Sicherheit auf Schulwegen

Kavemann berichtet gemeinsam mit Michael Germund, Beisitzer im Vorstand des StERs und Vorsitzender des SERs der Kranichdamm-Schule, über die vom Schulträger anberaumte erste Projektgruppensitzung „Schulwegsicherheit“ vom 06.02.2018.

Zur weiteren Bearbeitung des Themas werden Arbeitsgruppen gebildet und organisiert, in denen jeweils auch Vertreter des StERs mitarbeiten sollen:

- AG 1: Verkehrsbehördliche Einzel- und Sofortmaßnahmen sowie Schülerbeförderung
- AG 2: Schulwegplanung und Aktion „Gelbe Füße“
- AG 3: Elterntaxen und Aktion „Walking Bus“
- AG 4: Verkehrserziehung und Schülerlotsendienst

Die AG 1 trifft sich bereits unter Beteiligung von Michael Germund am 14.03.2018. Für die weiteren AGs werden Teilnehmer aus dem StER gesucht. Janin Wojtysiak-Hinzer beteiligt sich an AG 2. Kavemann wird sich an AG 4 beteiligen. Für die AG 2 wird noch ein Teilnehmer gesucht.

TOP 7 – Aktuelle Informationen aus dem Stadtschülerrat

Der Top wird wegen Zeitmangels vertagt.

TOP 7 – Treffen mit dem Schulträger

Kavemann berichtet kurz über ein Treffen am 05.02.2018 mit dem Schulträger und stellt die behandelten Themen kurz vor.

Der Schulträger bat um eine Stellungnahme des StERs zur Umwandlung aller Schulen in Salzgitter zu Ganztagschulen.

Dieses Thema wird auf Grund des Zeitmangels nicht ausführlich diskutiert, so dass es zu keiner Beschlussfassung kommt. Der Tenor der Diskussion ist, dass solange die notwendigen Rahmenbedingungen nicht gegeben sind, eine flächendeckende Umsetzung aus Sicht des StERs nicht sinnvoll ist.

Ende

Kavemann schließt gegen 22:00 Uhr die Sitzung.